Zeitschrift: Jahresbericht / Schweiz Tourismus

Herausgeber: Schweiz Tourismus

Band: - (1996)

Rubrik: Der Tourismus in der Schweiz : die Kennzahlen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Schweizer Tourismus im weltweiten Vergleich.

Ankünfte aus dem Ausland in der Schweiz:

11,1 Millionen 1996 (- 3,5% gegenüber 1995; Quelle OMT) Rang 15 im weltweiten Vergleich

Die volkswirtschaftliche Bedeutung des Tourismus.

Bruttowertschöpfung:

rund 20 Milliarden CHF. fünftwichtigster Wertschöpfungslieferant der Schweiz Wertschöpfung fällt zu 100% in der Schweiz an

Regionale Verteilung der Übernachtungen:

Berg- und Randregionen: ca. 65%
Seezonen: ca. 20%
Städte: ca. 15%
Der Tourismus ist der
wichtigste Arbeitgeber
in Berg- und Randregionen und trägt zum
wirtschaftlichen Ausgleich der Regionen bei

Der Auftrag von Schweiz Tourismus.

Bundesbeschluss vom

16. Dezember 1994;
Artikel 1:
Schweiz Tourismus ist eine öffentlich-rechtliche Körperschaft.
Sie soll die Nachfrage für die Schweiz als
Reise- und Tourismus-

land fördern.

DER TOURISMUS IN DER SCHWEIZ. DIE KENNZAHLEN.

Übernachtungen in der Hotellerie und Parahotellerie:

67 Millionen 1996 provisorische Angabe des BFS; neue Erhebungsmethode für die Parahotellerie seit Sommer 1996

Deviseneinnahmen aus dem Tourismus:

10,8 Milliarden CHF. 1996 (-3,6% gegenüber 1995; Quelle: provisorische Angaben der Schweiz. Nationalbank) Rang 10 im weltweiten Vergleich nach OMT

Arbeitsplätze:

208 000 direkt im
Tourismus Beschäftigte
92 000 indirekt im
Tourismus Beschäftigte
Jeder 11. Arbeitsplatz
der Schweiz ist direkt
oder indirekt dem
Tourismus zuzuordnen

Fakten zu Schweiz Tourismus.

Beschäftigtenzahl:

166 Mitarbeiter/-innen, davon 52 im Inland, 114 im Ausland

Vertretungen:

29 Vertretungen und Stützpunkte in 17 Ländern

Ausgaben 1996:

50,5 Millionen CHF. davon 33,9 Millionen CHF. Bundesbeitrag

Zum Titelbild:

Cevio. Valle Maggia. Tessin.

Impressum:

Herausgeber: Schweiz Tourismus Gestaltung: Nino Haslach, Nina Uhl

BFS: Bundesamt für Statistik, Bern

OMT: Organisation Mondiale du Tourisme, Madrid